



# Die 11. Konferenz der ISGF-Region Europa in Ranum in Dänemark

Von 30.07. bis zum 03.08. versammelten sich 120 Teilnehmer\*innen aus 22 Mitgliedsländern der insgesamt 28 Nationen der ISGF-Europa-Region, in Ranum, Dänemark. Die Pfadfinder-Gilde Österreichs war durch Bernhard Müller (IS Stv.) und Liliana Sotelo (IS) vertreten.

Die Eröffnungsfeier dieser Konferenz war ein wahres Himmelspektakel. Die dänische Gilde hatte sich etwas ganz Besonderes ausgedacht und überraschte uns mit einer atemberaubenden Vorführung von Fallschirmspringern, die mit der dänischen und der ISGF-Fahne, vor unseren Augen landeten.



Bernhard Müller bei der Eröffnungszeremonie.

Das dänische Gastgeberkomitee bereitete für die Teilnehmer\*innen ein interessantes Programm von Workshops und Aktivitäten, um Kultur und Natur des Landes näherkennen zu lernen.

Im Rahmen der Konferenz wurden die Berichte über die Arbeit der Subregionen präsentiert, der Finanzbericht der letzten Periode sowie der Fahrplan für die nächsten drei Jahre genehmigt.

## Zum Schluss wurden die Mitglieder des neuen Komitees für den Zeitraum 2023–2026 vorgestellt:

Sue Page (Großbritannien)  
Subregion Westeuropa  
Präsidentin und Sekretariat

Søren Silving (Dänemark)  
Subregion Nord Baltikum  
Vizepräsident und Sekretariat

Thalia Xiromeritou (Griechenland)  
Subregion Südeuropa  
Internationale Projekte

Liliana Sotelo (Österreich)  
Subregion Zentraleuropa  
Schatzmeisterin und PR

Ein großes Dankeschön an die Mitglieder des ausscheidenden Komitees Pierre Decoene, Lena Claesson und Ana Rodrigues und ganz besonders an Hans Slanec, der mir seit Jahren für jede neue Herausforderung zur Seite steht. Die nächste Europa-Konferenz wird vom Deutschen Altpfadfinder Verband in der Kulturstadt Weimar im Jahr 2026 ausgerichtet.

Liliana Sotelo, Internationale Sekretärin 



Ein herzliches Dankeschön an die gastgebenden Gildepfadfinder\*innen aus Dänemark!

## Die „International Ambassadors Guild“ – „Internationale Botschafter-Gilde“ (IAG – IBG)

Bei der Generalversammlung 2023 wurde beschlossen, in jenen Ländern, wo es mehrere IAG-Mitglieder gibt, Koordinatoren zur Betreuung dieser und zur Verbindung mit dem Vorstand einzusetzen. Für Österreich wurde diese Aufgabe mir übertragen.

Da die Zahl der Ambassadors in der PGÖ durch das Ableben vieler Mitglieder gesunken ist, möchte ich euch aufzeigen, woher die Mitglieder der IAG kommen und welche Aufgaben sich die IAG gestellt hat:

Die „International Ambassadors Guild“ ist eine weltweite Gilde und hat derzeit etwas mehr als 160 Mitglieder. Sie wurde 1997 ge-

gründet und steht in engster Verbindung mit ISGF, weshalb der/die Vorsitzende des Weltkomitees Mitglied des Vorstandes von IAG ist.

Die IAG fördert die Pfadfinderjugend weltweit bei der Umsetzung von Projekten, die eine dauerhafte Entwicklung ihrer Gemeinschaften gewährleisten sollen. Das betrifft vor allem die Leiter\*innenausbildung, Gründung neuer Jugendgruppen, Projekte zum Schutz der Umwelt und mehr.

Verbände der Pfadfinderinnen und Pfadfinder reichen dazu die Projektunterlagen ein, die vom Vorstand geprüft und dann der Generalversammlung zum Beschluss vorgelegt wer-



den. Nach Genehmigung werden Projekte mit bis zu € 2.500,- gefördert. Der Abschluss ist mit einem Bericht, Fotos und der Endabrechnung zu dokumentieren.

Bisher wurden Pfadfinderinnen und Pfadfinder auf nahezu allen Kontinenten gefördert. Beispielsweise seien aufgezählt: Bosnien-Herzegowina, Malawi, Frankreich, Elfenbeinküste, Rumänien, Zypern und Kenia. Vielfach haben die nationalen Gilden diese Projekte begleitet. Die Mittel dafür kommen aus den Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Zinserträgen.